



vossloh

München, 21. und 22. September 2015



Disclaimer

Hinweis:

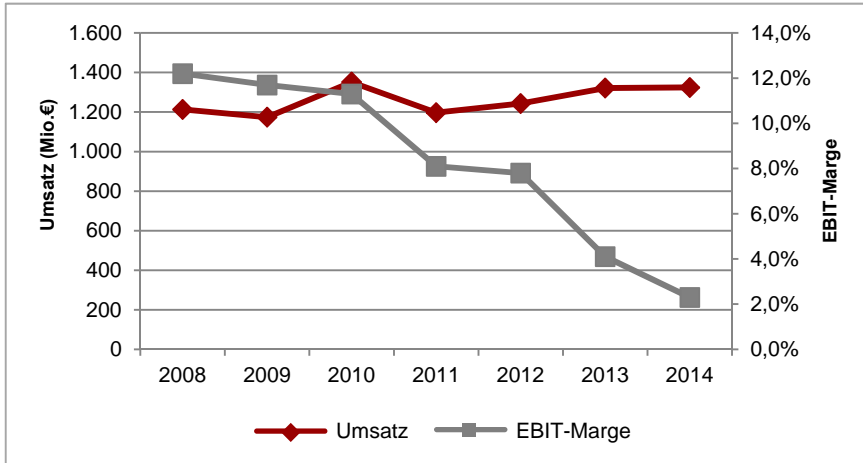
Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Gesetzesreformen, die Auswirkung künftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- und Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh AG Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

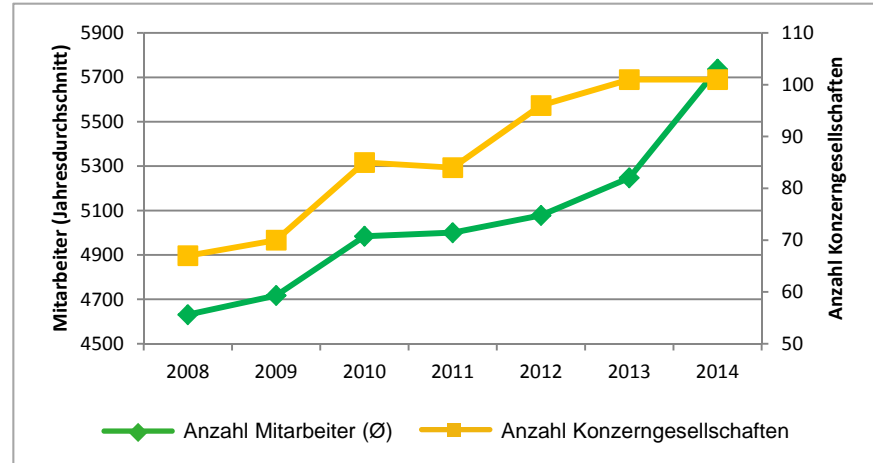
Vossloh 2008 – 2014

Wichtige Indikatoren erforderten unmittelbares Eingreifen

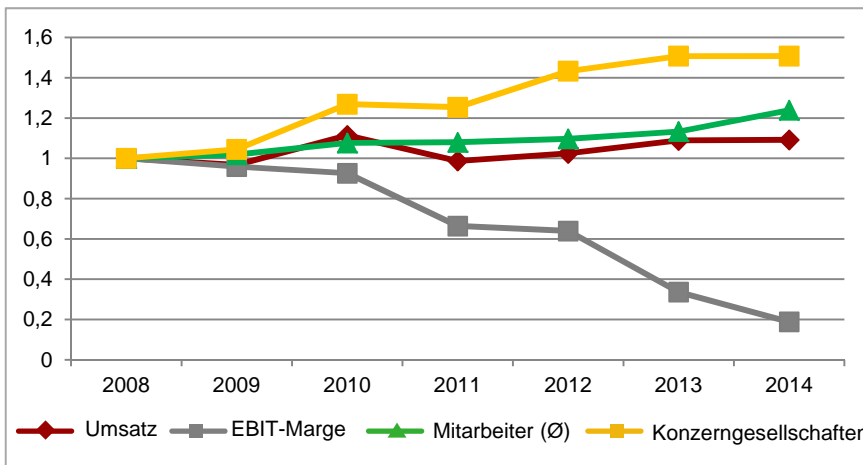
Flache Umsatzentwicklung bei kontinuierlich sinkender Profitabilität



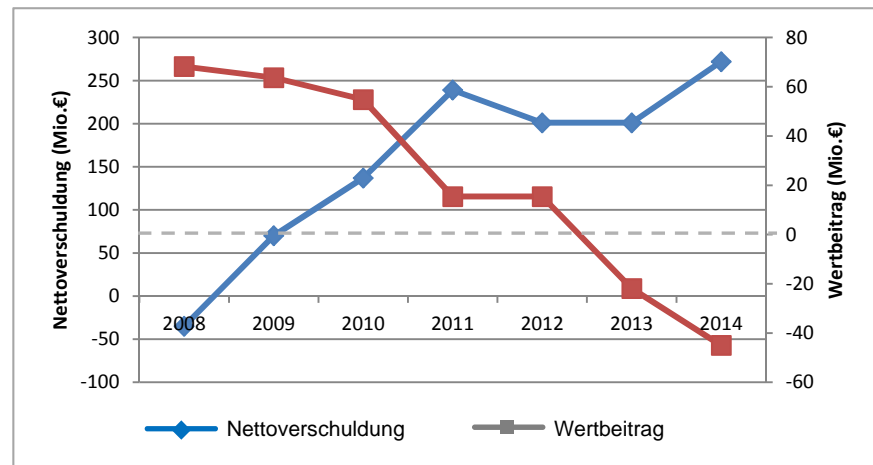
Fortlaufende Steigerung der Komplexität und Mitarbeiteranzahl



Die normalisierte Sicht zeigt es sogar noch deutlicher...

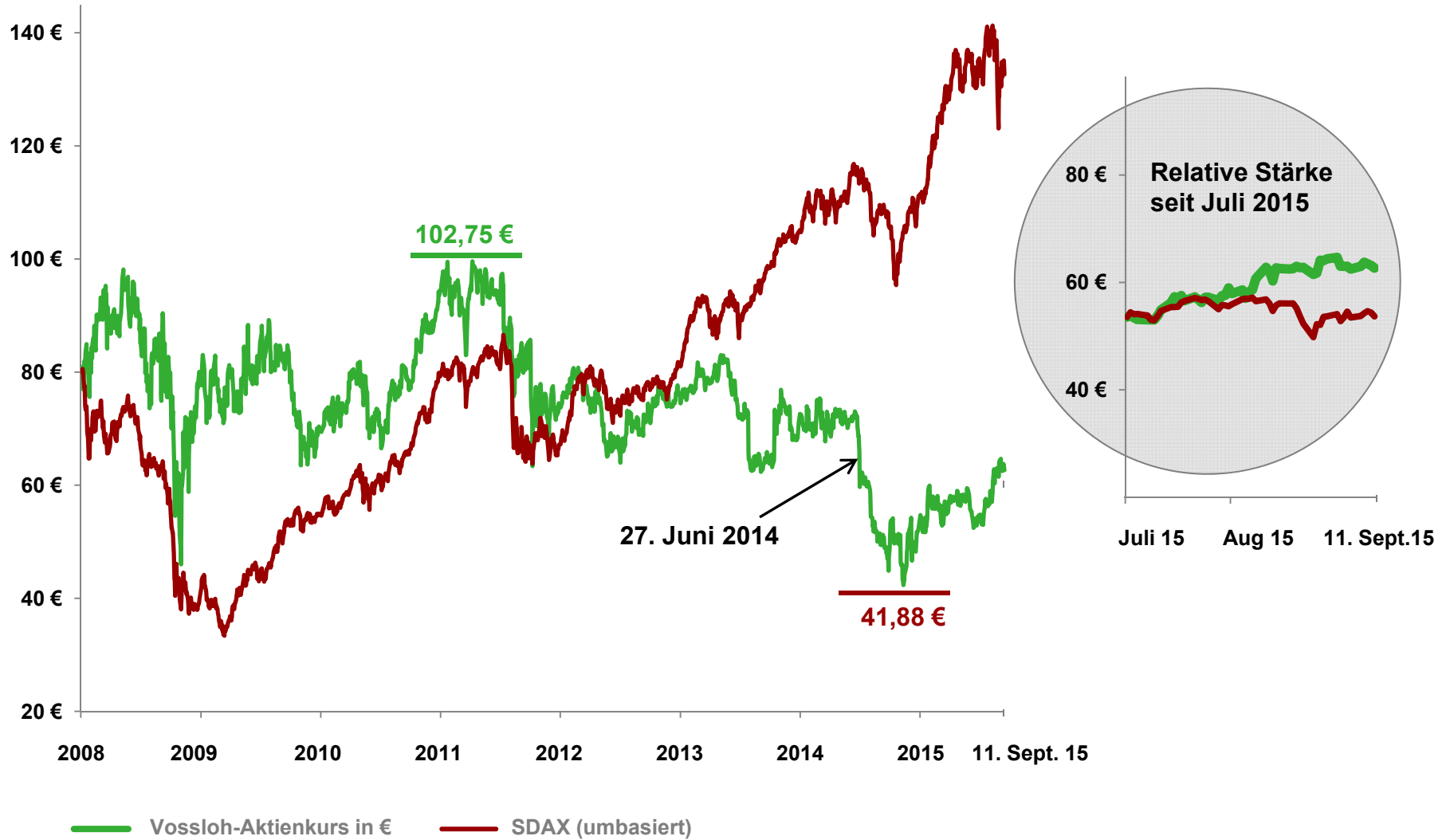


Die Ergebnisse sind ernüchternd...



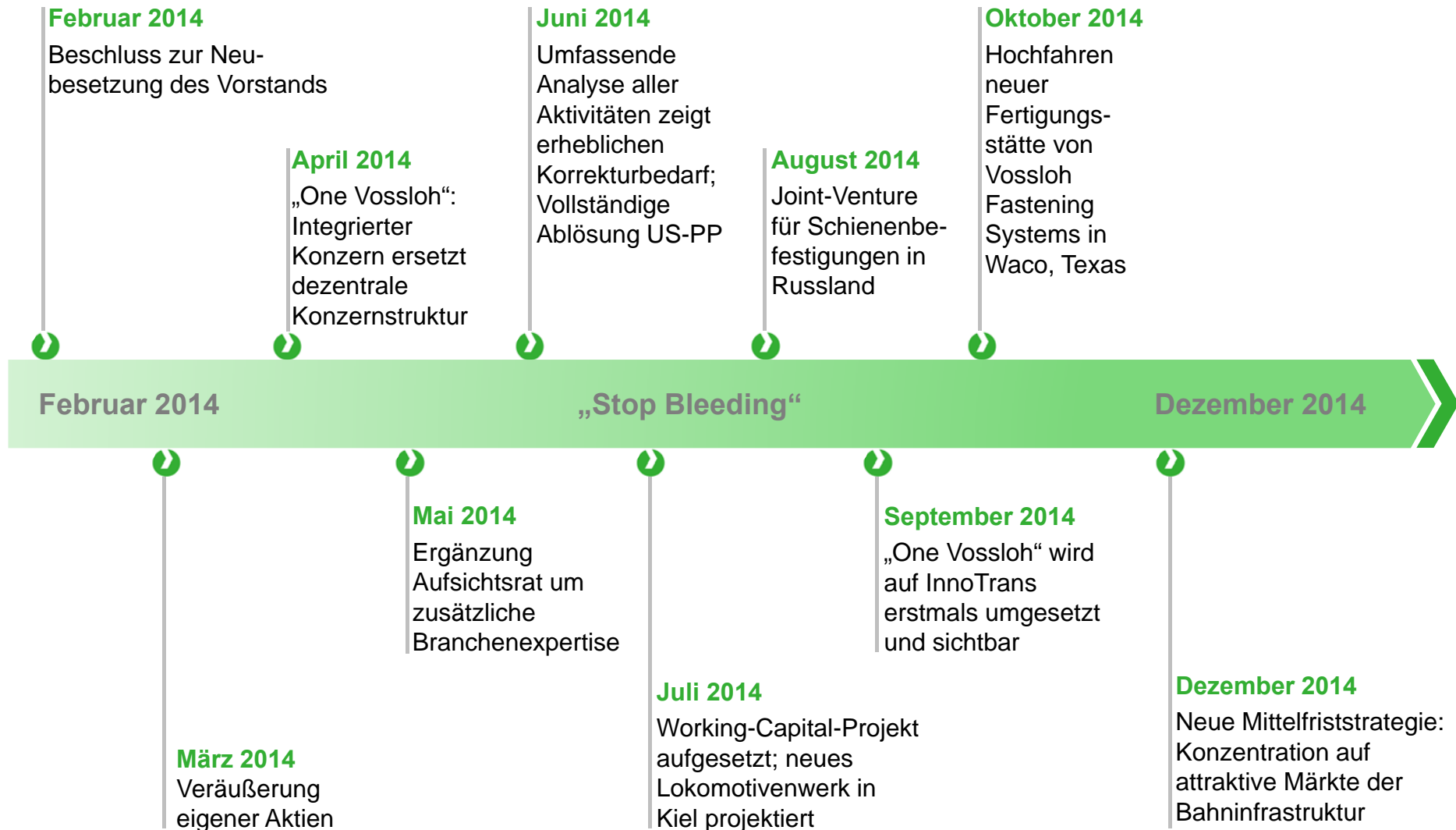
Vossloh-Aktie

Kursverlauf ab Mitte 2014 spiegelt Transformationsprozess



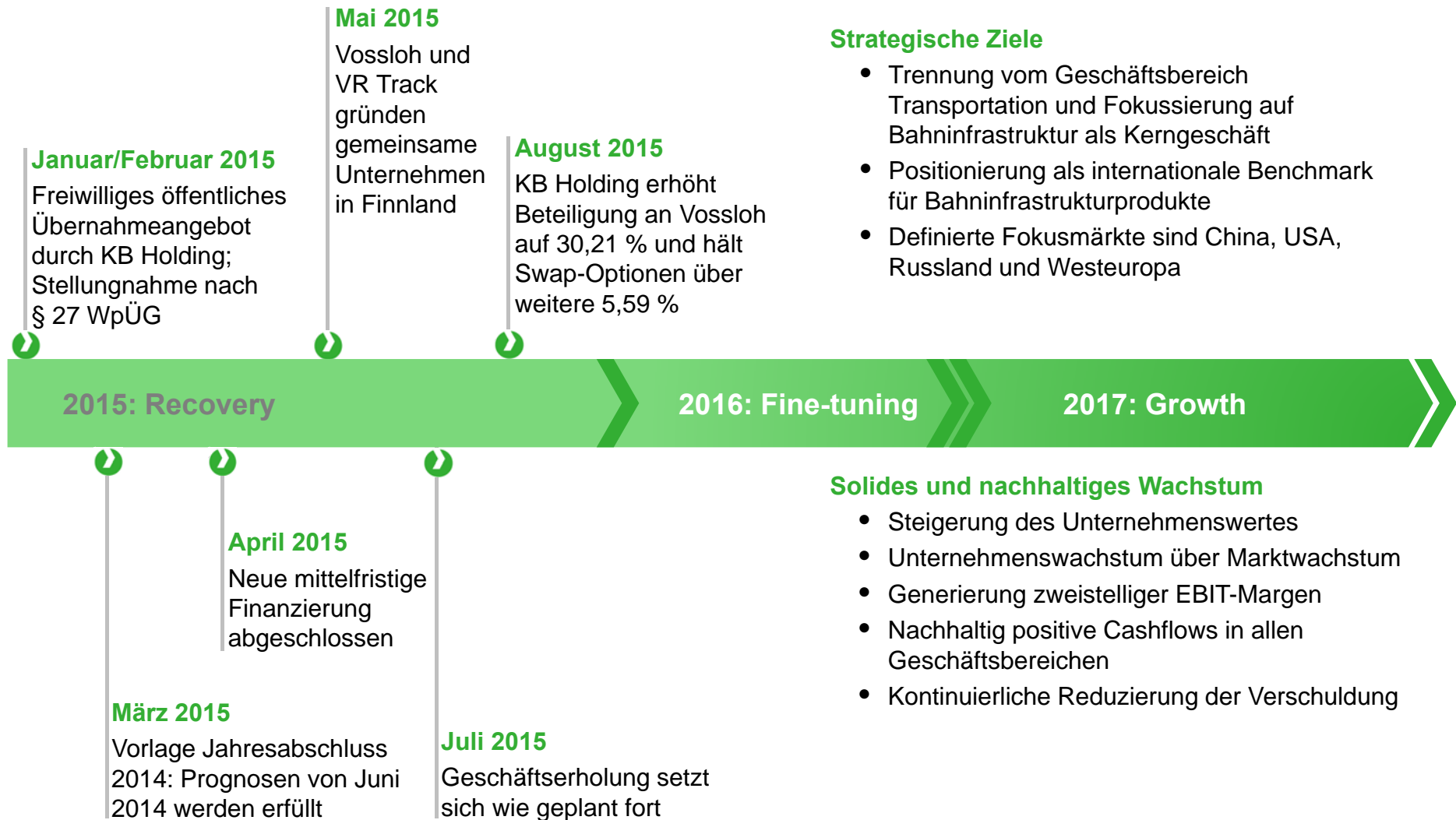
Vossloh in Transformation

2014: Wesentliche Maßnahmen zügig implementiert



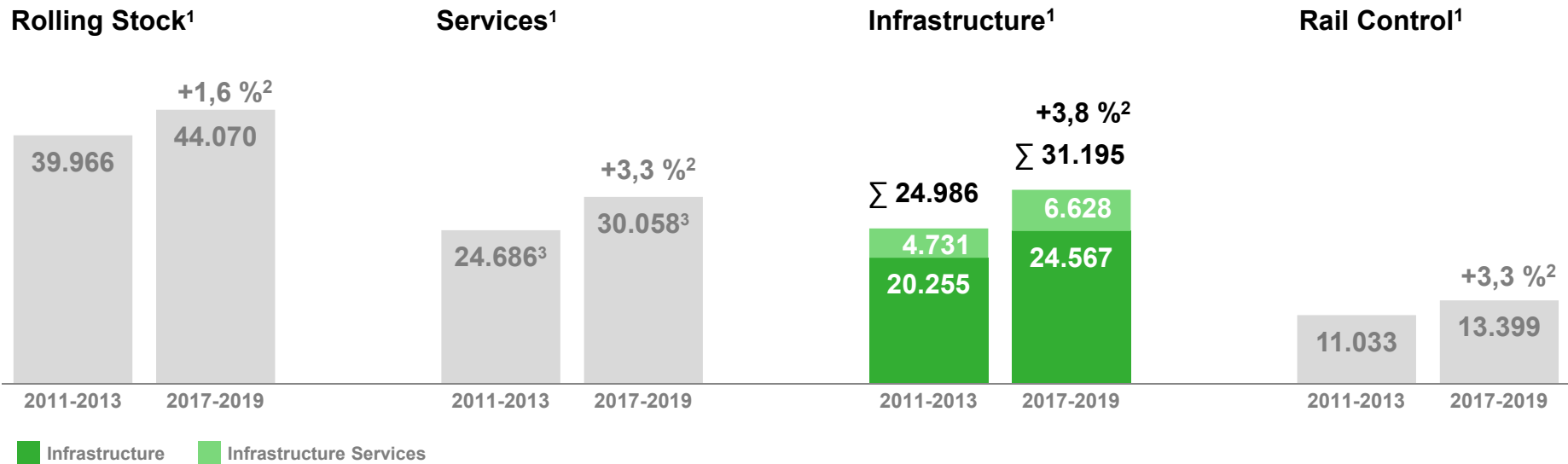
Vossloh in Transformation

2015e – 2017e: Recovery, Fine-tuning, Growth



Markt für Bahntechnik, 2011/13 – 2017/19

UNIFE prognostiziert attraktive Wachstumsraten



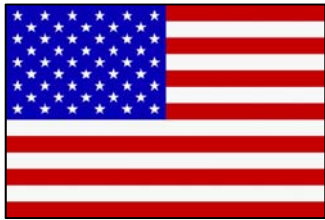
- ▶ Megatrends Wirtschaftswachstum und weiter zunehmende internationale Handelsströme, Bevölkerungswachstum, Urbanisierung und Klimawandel sowie Deregulierung und Standardisierung treiben nachhaltiges Wachstum des Marktes
- ▶ Gesamtmarkt für Bahntechnik (zugänglicher Markt) soll im Zeitraum 2017 – 2019 mit 2,8 % CAGR wachsen
- ▶ Markt der Vossloh-Produktgruppen wächst mit 3,8 % überproportional

¹ Markt für Bahntechnik – Durchschnittliches Jahresvolumen des zugänglichen Marktes in Mio.€ und prognostiziertes durchschnittliches Wachstum nach Segmenten (in Mio.€)
² CAGR 2017-2019 im Vergleich zu 2011-2013 Quelle: World Rail Market Study forecast 2014 to 2019, UNIFE The European Rail Industry, Roland Berger Strategy Consultants; CAGR Infrastructure inkl. Infrastructure Services bei + 3,8 %
³ Rolling Stock Services

Markt für Bahntechnik, Segment Bahninfrastruktur, 2011/13 – 2017/19*

Attraktive Fokusmärkte

USA



- ▶ Größtes Streckennetz der Welt: 228.200 km**, Fokus sind Frachtverkehrsstrecken
- ▶ Umfangreiche Modernisierungs- und Instandhaltungsinvestitionen auf allen Strecken, vor allem durch die sieben Class 1 Eisenbahngesellschaften
- ▶ Politische Unterstützung für Hochgeschwindigkeitsprojekt in Kalifornien

China



- ▶ Zweitgrößtes Streckennetz weltweit: 93.000 km**
- ▶ Fortgesetzte Investitionen in Fernstrecken einschließlich Hochgeschwindigkeitsstrecken
- ▶ Nahverkehrssysteme und Städtenetze sollen auf- und ausgebaut werden

Russland



- ▶ Drittgrößtes Streckennetz der Welt: 86.300 km**
- ▶ Russland ist auch weltweit der drittgrößte Markt im Frachtverkehr
- ▶ Umfangreicher Modernisierungs- und Instandhaltungsbedarf auf allen Strecken

Westeuropa



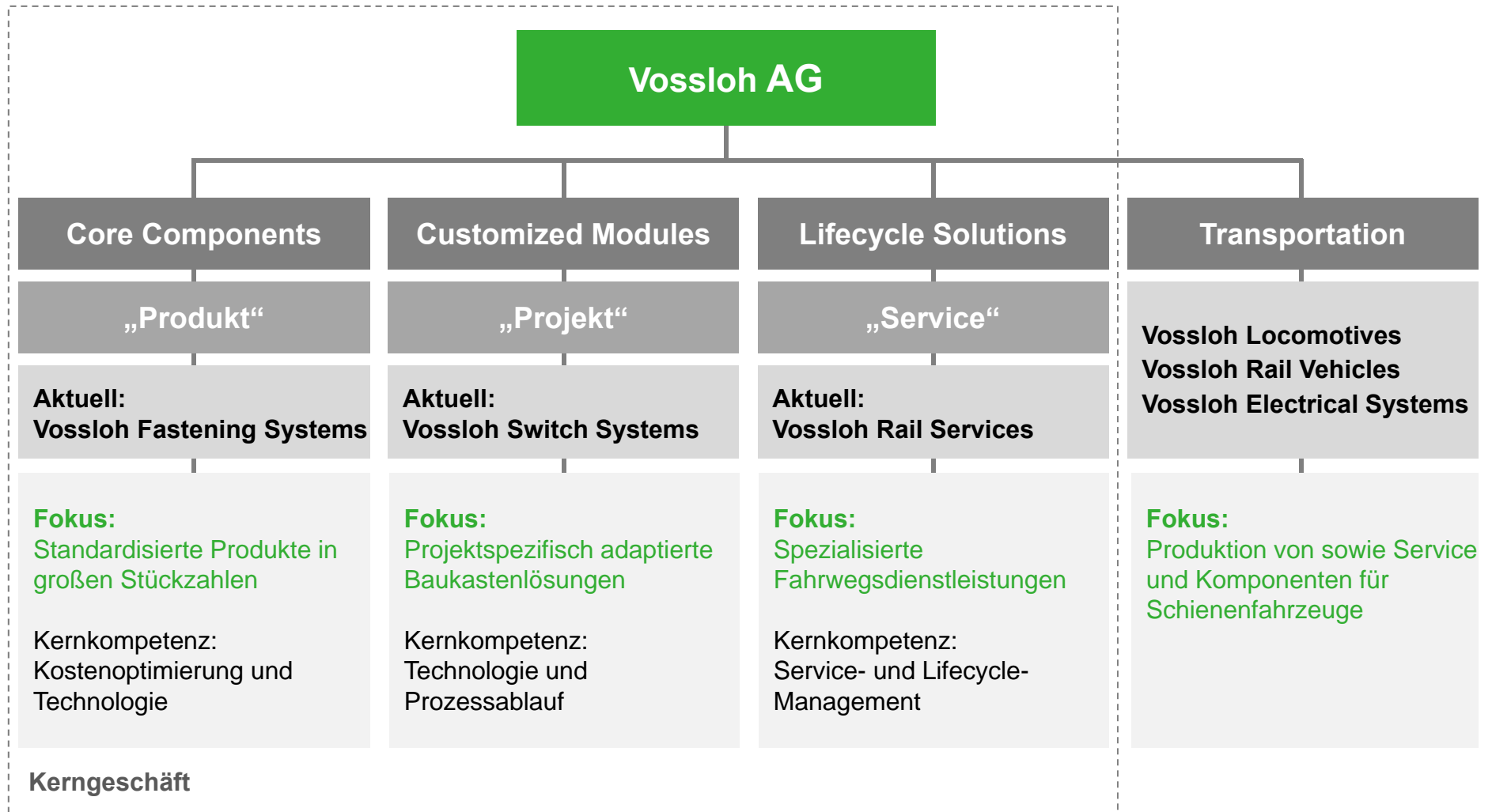
- ▶ Weltweit größter Markt für Bahntechnik
- ▶ Vielfältige Modernisierungsaktivitäten, z.B. in Frankreich
- ▶ Hohe Investitionen in Nahverkehrs- und Hochgeschwindigkeitsstrecken zu erwarten, Modernisierung und zum Teil auch Ausbau

* Quelle: World Rail Market Study forecast 2014 to 2019, UNIFE The European Rail Industry, Roland Berger Strategy Consultants

** Eisenbahnen im internationalen Vergleich, Werte für 2014, Quelle: Kommersant, FAZ

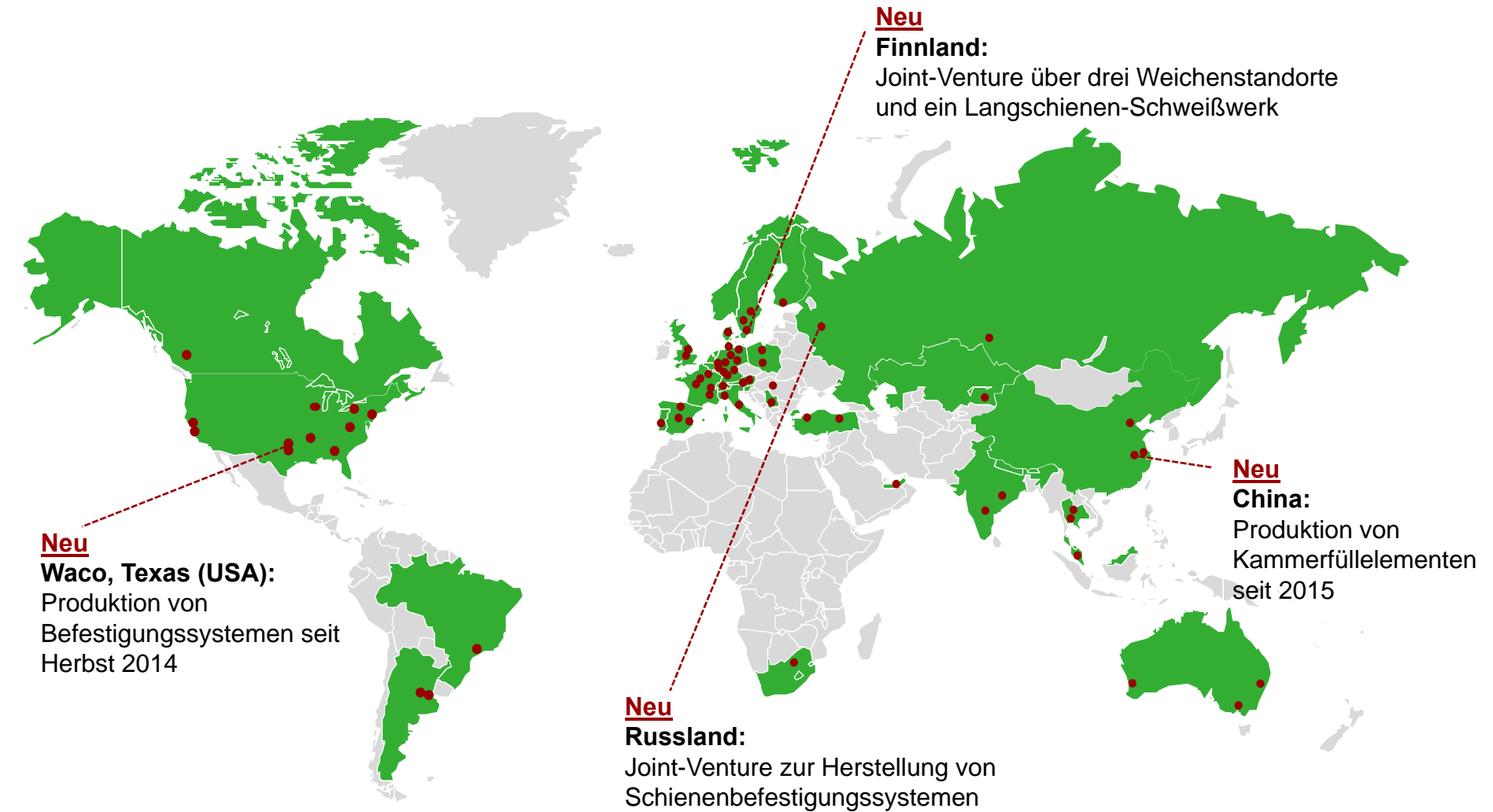
Transforming Vossloh

Neue Konzernstruktur: Organisation nach Geschäftsmodellen



Vossloh-Konzern, Globale Präsenz

Vossloh-Tochtergesellschaften – Projekte in weltweit über 100 Ländern

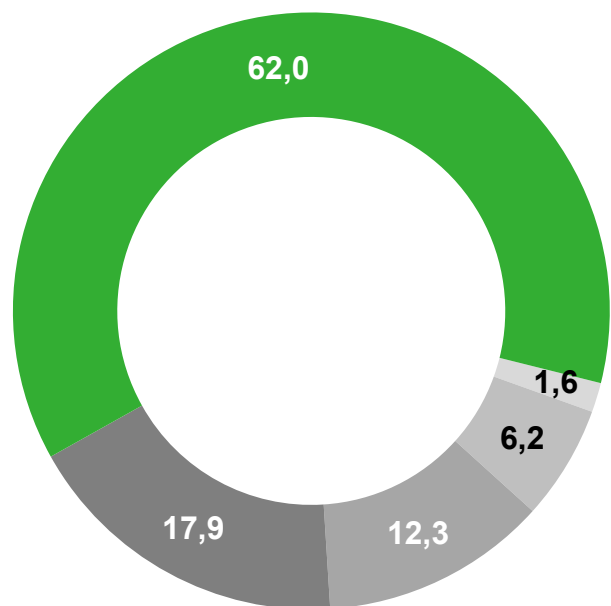


- Länder mit Vossloh-Produktionsstätten
- Standorte der Vossloh-Gesellschaften

Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2015

Eckdaten des Konzern

Umsatzverteilung nach Regionen (in %)



Konzern-Kennzahlen		1-6/2014	1-6/2015
Umsatz	Mio. €	626,0	694,7
EBIT	Mio. €	11,7*	19,0
EBIT-Marge	%	1,9*	2,7
Konzernergebnis	Mio. €	-151,0	4,8
ROCE	%	-34,3**	4,9
Working Capital (Ø)	Mio. €	141,3**	139,6
Investitionen	Mio. €	33,2	20,4
Bilanzsumme	Mio. €	1.576,4	1.664,2
Eigenkapital	Mio. €	413,2	362,0
Nettofinanzschuld	Mio. €	267,2	319,0
Eigenkapitalquote	%	26,2	21,7
Free Cashflow	Mio. €	-104,0	-38,4
Auftragseingang	Mio. €	682,9	602,9
Auftragsbestand	Mio. €	1.763,9	1.659,0

* Vergleichbar gerechnet; Im Halbjahresabschluss 2014 war der größte Anteil der notwendigen Restrukturierungsaufwendungen enthalten. Die ausgewiesenen Werte stehen für das um Sondereffekte bereinigte EBIT, bzw. die EBIT-Marge.

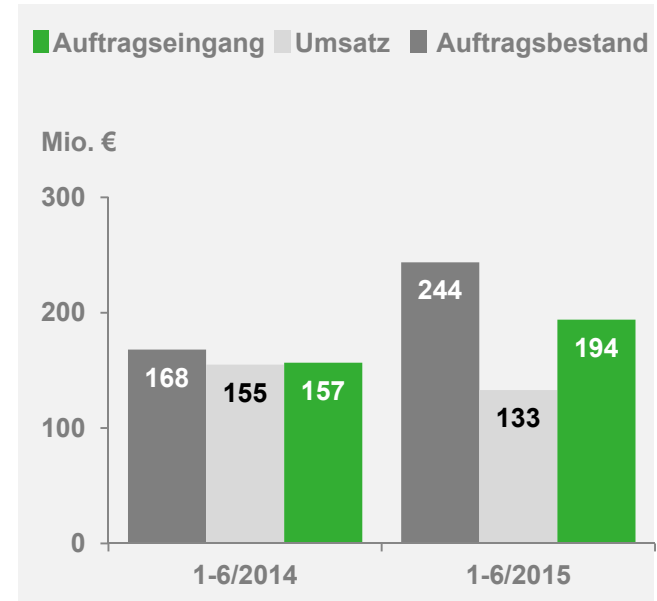
** Wie berichtet, nicht vergleichbar

Vossloh 2015, 1. Halbjahr 2015

Geschäftsbereich Core Components

Produktgeschäft

- ▶ Ausgangspunkt: Vossloh Fastening Systems
- ▶ Einer der weltweit führenden Anbieter von Schienenbefestigungssystemen
- ▶ Produkte in über 65 Ländern im Einsatz
- ▶ Über 90 % der Umsätze außerhalb Deutschlands
- ▶ Elastische Schienenbefestigungssysteme, verschraubt und wartungsfrei, für Schottergleise und feste Fahrbahnen (Hochgeschwindigkeitsstrecken), für Haupt- und Regelstrecken, Schwerlaststrecken und den Schienennahverkehr
- ▶ Mehr als 120 Jahre Erfahrung
- ▶ Produktion von mehr als 65 Millionen Spannklemmen pro Jahr in fünf Haupt-Produktionsstätten weltweit: Deutschland, China, USA, Polen und Türkei; Joint Venture mit führendem russischen Schwellenhersteller BetEITrans ermöglicht Zugang zum russischen Markt



	1-6/2014	1-6/2015
Umsatz (Mio. €)	155,0	133,0
EBIT (Mio. €)	26,7*	14,2
EBIT-Marge (%)	17,2*	10,7
Working Capital (Ø, Mio.€)	83,0**	74,8
ROCE (%)	57,0**	21,4
Wertbeitrag (Mio. €)	31,5**	7,6



* Vergleichbar gerechnet; Im Halbjahresabschluss 2014 war der größte Anteil der notwendigen Restrukturierungsaufwendungen enthalten. Die ausgewiesenen Werte stehen für das um Sondereffekte bereinigte EBIT, bzw. die EBIT-Marge.

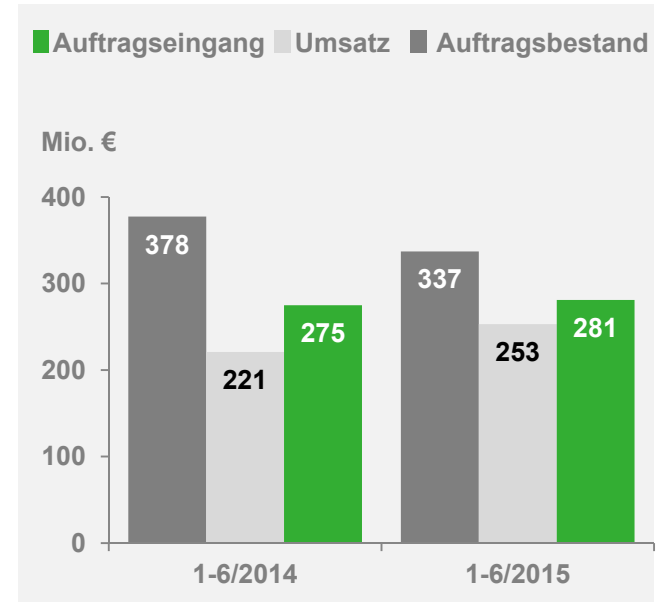
** Wie berichtet, nicht vergleichbar

Vossloh 2015, 1. Halbjahr 2015

Geschäftsbereich Customized Modules

Projektgeschäft

- ▶ Ausgangspunkt: Vossloh Switch Systems
- ▶ Einer der weltweit führenden Hersteller von Weichenanlagen
- ▶ 80 % der Umsätze außerhalb des Heimatmarktes Frankreich
- ▶ Standard-, Hochgeschwindigkeits- und Spezial- (Schwerlast-) Weichen nach allen internationalen Normen
- ▶ Signaltechnik, Weichenbetätigungs- und Verschlussvorrichtungen sowie Gleisüberwachungssysteme, Mangan-Herzstücke und Weichenzungen
- ▶ Mehr als 100 Jahre Erfahrung
- ▶ 39 Produktionsstandorte in 22 Ländern
- ▶ Joint Venture zur Weichenherstellung mit VR Track ab Mitte 2015 ermöglicht verbesserten Zugang zum anspruchsvollen finnischen Markt



	1-6/2014	1-6/2015
Umsatz (Mio. €)	220,9	253,1
EBIT (Mio. €)	9,7*	15,5
EBIT-Marge (%)	4,4*	6,1
Working Capital (Ø, Mio.€)	133,0**	137,7
ROCE (%)	-27,8**	7,3
Wertbeitrag (Mio. €)	-87,9**	-5,7



* Vergleichbar gerechnet; Im Halbjahresabschluss 2014 war der größte Anteil der notwendigen Restrukturierungsaufwendungen enthalten. Die ausgewiesenen Werte stehen für das um Sondereffekte bereinigte EBIT, bzw. die EBIT-Marge.

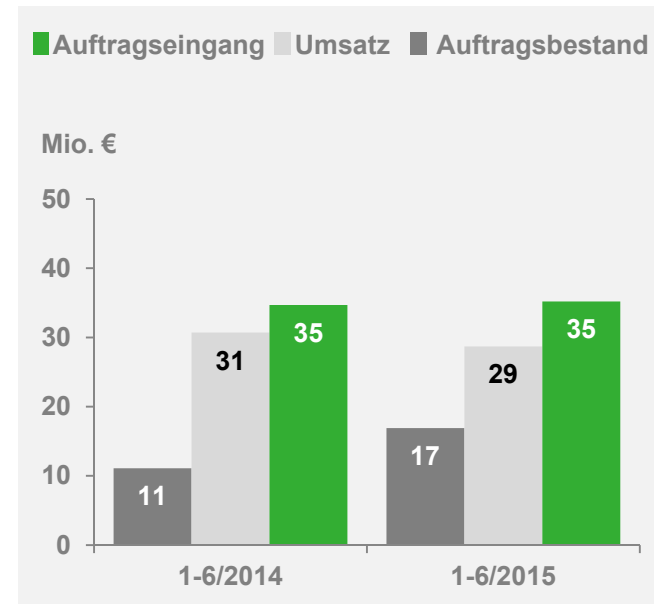
** Wie berichtet, nicht vergleichbar

Vossloh 2015, 1. Halbjahr 2015

Geschäftsbereich Lifecycle Solutions

Servicegeschäft

- ▶ Ausgangspunkt: Vossloh Rail Services
- ▶ Anbieter umfangreicher Servicepakete, komplementäre Dienstleistungen zu den Produkten von Core Components und Customized Modules
- ▶ Schienenschleifen, insbesondere High-Speed Grinding, Weichenbearbeitung, Schienenfräsen, Schienenaufarbeitung, Schienenprüfung, Schienenschweißen (Langschienen-Schweißwerk), Schienenlogistik
- ▶ Kunden: Schienenhersteller und Schienennetzbetreiber, z.B. Deutsche Bahn, Chinesische Staatsbahn, Dänische Staatsbahn, Finnische Staatsbahn
- ▶ Führender Anbieter von umfassenden Schienenwartungs- und Logistikleistungen in Deutschland
- ▶ Mehr als 60 Jahre Erfahrung
- ▶ Weitere Internationalisierung der Aktivitäten durch Joint Venture mit VR Track in Finnland



	1-6/2014	1-6/2015
Umsatz (Mio. €)	30,7	28,7
EBIT (Mio. €)	0,5*	0,0
EBIT-Marge (%)	1,6*	0,1
Working Capital (Ø, Mio.€)	6,6**	8,8
ROCE (%)	-2,7**	0,1
Wertbeitrag (Mio. €)	-7,1**	-5,9



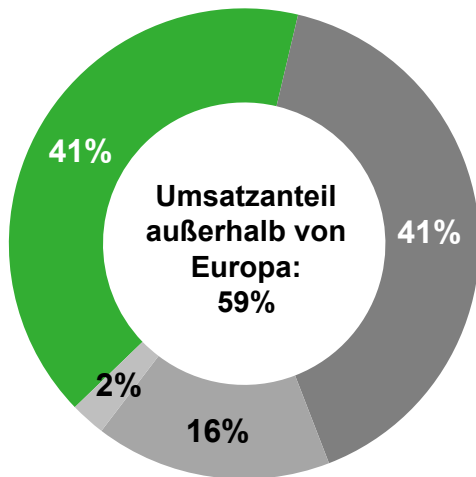
* Vergleichbar gerechnet; Im Halbjahresabschluss 2014 war der größte Anteil der notwendigen Restrukturierungsaufwendungen enthalten. Die ausgewiesenen Werte stehen für das um Sondereffekte bereinigte EBIT, bzw. die EBIT-Marge.

** Wie berichtet, nicht vergleichbar

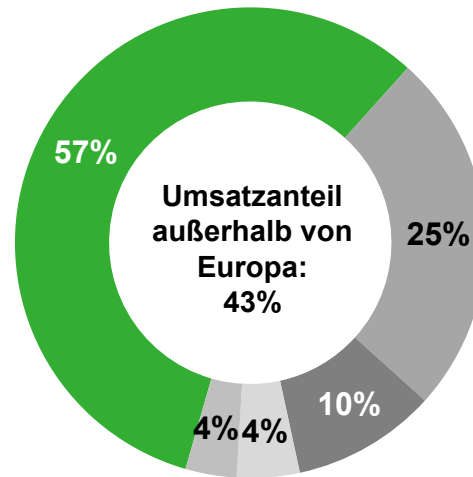
Vossloh-Konzern, Kerngeschäftsbereiche, 1. Halbjahr 2015

Hoher Umsatzanteil außerhalb Europas

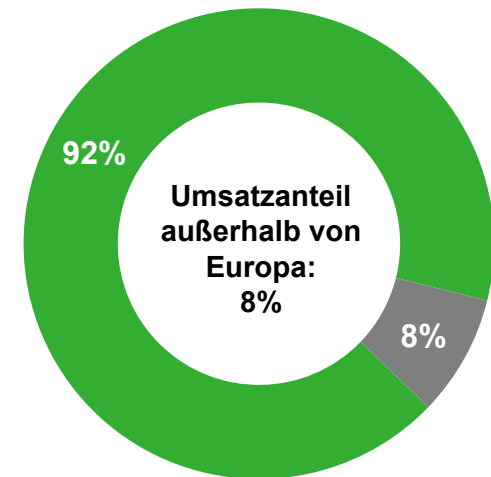
Core Components (Umsatz in %)



Customized Modules (Umsatz in %)



Lifecycle Solutions (Umsatz in %)



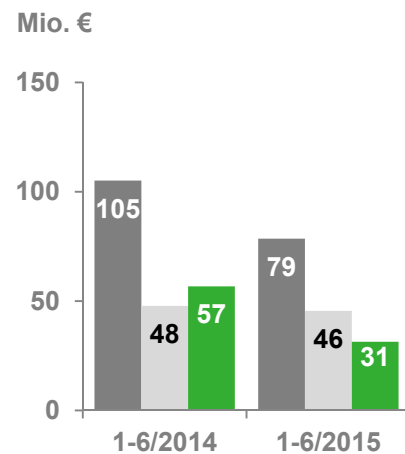
Europa Asien Amerika Afrika Australien

Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2015

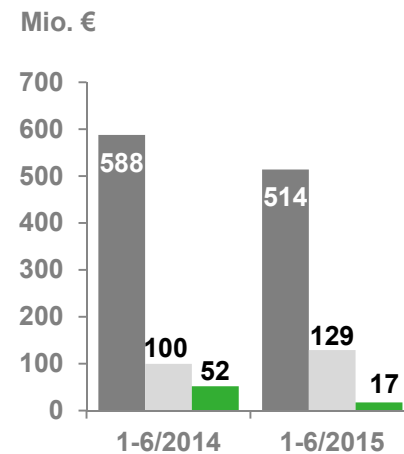
Geschäftsbereich Transportation

		1-6/2014	1-6/2015
Umsatz	Mio. €	221,6	284,4
EBIT	Mio. €	-18,1*	-3,4
EBIT-Marge	%	-8,2*	-1,2
Working Capital (Ø)	Mio. €	-77,7**	-79,3
ROCE	%	-148,7**	-8,2
Wertbeitrag	Mio. €	-101,1**	-7,6

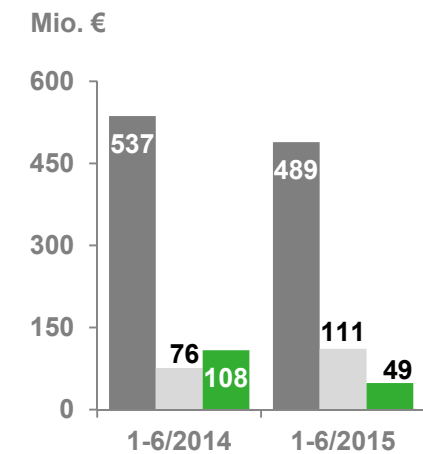
Vossloh Locomotives



Vossloh Rail Vehicles



Vossloh Electrical Systems



- Auftragseingang
- Umsatz
- Auftragsbestand

* Vergleichbar gerechnet; Im Halbjahresabschluss 2014 war der größte Anteil der notwendigen Restrukturierungsaufwendungen enthalten. Die ausgewiesenen Werte stehen für das um Sondereffekte bereinigte EBIT, bzw. die EBIT-Marge.

** Wie berichtet, nicht vergleichbar

Vossloh-Konzern, Ausblick

Ausblick 2015 bestätigt – Kontinuierliche Verbesserung erwartet

<p>„Stop Bleeding“</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Umfangreiche Analyse und Neubewertung von Marktposition, wirtschaftlicher Perspektive und Risiken 		<table border="1"> <tr> <td>VSS</td> <td>(Abschreibungen Firmenwert, Wertminderung Beteiligung JV China)</td> <td>68,9 Mio.€</td> </tr> <tr> <td>VL</td> <td>(Restrukturierung, Neuausrichtung)</td> <td>67,3 Mio.€</td> </tr> <tr> <td>VES</td> <td>(Restrukturierung, Neuausrichtung, Update Projektkalkulationen)</td> <td>49,4 Mio.€</td> </tr> <tr> <td>Sonstiges</td> <td></td> <td>16,6 Mio.€</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Sonderaufwand gesamt</td> <td>202,2 Mio.€</td> </tr> </table>	VSS	(Abschreibungen Firmenwert, Wertminderung Beteiligung JV China)	68,9 Mio.€	VL	(Restrukturierung, Neuausrichtung)	67,3 Mio.€	VES	(Restrukturierung, Neuausrichtung, Update Projektkalkulationen)	49,4 Mio.€	Sonstiges		16,6 Mio.€	Sonderaufwand gesamt		202,2 Mio.€
VSS			(Abschreibungen Firmenwert, Wertminderung Beteiligung JV China)	68,9 Mio.€														
VL	(Restrukturierung, Neuausrichtung)	67,3 Mio.€																
VES	(Restrukturierung, Neuausrichtung, Update Projektkalkulationen)	49,4 Mio.€																
Sonstiges		16,6 Mio.€																
Sonderaufwand gesamt		202,2 Mio.€																
<p>2014</p>																		
<p>Recovery</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Umsetzung neuer Strategie – Vossloh in Transformation – Schrittweise operative Verbesserung 		<ul style="list-style-type: none"> – Umsatzwachstum zwischen 3 % und 4 % – EBIT-Marge steigt auf 3 % bis 4 % – Positiver Free Cashflow 															
<p>2015e*</p>																		
<p>Fine-tuning</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Fortlaufende Prozessoptimierung – Fokus auf individuelle Geschäftsmodelle – Forcierung Innovation & Forschung 		<ul style="list-style-type: none"> – Noch unter EBIT-Zielmarge; margenschwache mehrjährige Projekte und verstärkte Aufwendungen zur Forcierung von Innovationen beeinflussen die Entwicklung 															
<p>2016e*</p>																		
<p>Growth</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Profitables organisches und anorganisches Wachstum – Akquisitionen komplementärer Aktivitäten 		<ul style="list-style-type: none"> – EBIT-Zielmarge von 5 % bis 6 % auf Basis bisheriger Portfoliostruktur 															
<p>2017e*</p>																		

* Planung auf Basis der bestehenden Portfoliostruktur



Anhang

Vossloh-Konzern

Aktionärsstruktur

Mitteilungspflichtige Stimmrechtsanteile von Aktionären der Vossloh AG gemäß § 21 Abs. 1 WpHG¹

Mitteilungspflichtiger	Gemäß WpHG:	Stimmrechtsanteil
Heinz Hermann Thiele (mittelbar über die KB Holding GmbH)	§§ 21, 22	30,21 %
Deutsche Bank Aktiengesellschaft	§§ 21, 22	5,77 %
Franklin Mutual Advisers	§§ 21, 22	5,68 %
Iskander Makhmudov	§§ 21	3,08 %
Franklin Templeton Investment Funds	§§ 21	3,05 %
Lazard Frères Gestion	§§ 21, 22	3,01 %


Entsprechend § 26 Abs. 1 WpHG veröffentlichte Stimmrechtsmeldungen¹


Mitteilungspflichtiger	Gemäß WpHG:	Stimmrechtsanteil
Heinz Hermann Thiele (mittelbar über die KB Holding GmbH)	§ 25a	5,59 %
Deutsche Bank Aktiengesellschaft	§ 25a § 25	1,33 % 0,86 %

¹ Stand 21. August 2015

Vossloh 2015

Vossloh fokussiert auf Nachhaltigkeit

Zertifizierungen		Standard / Norm	Bereits zertifizierte Standorte / Gesellschaften
		DIN ISO 9001	Alle wesentlichen Standorte des Vossloh-Konzerns
		DIN EN ISO 14001	Alle großen Standorte des Vossloh-Konzerns
		OHSAS 18001	Nahezu alle Unternehmen, bzw. Standorte des Vossloh-Konzerns
		ILO OHS 2001	Vossloh Cogifer Werk Fère-en-Tardenois
		DIN EN ISO 50001	Vossloh Fastening Systems
		DIN EN 15085-2	Vossloh Kiepe Düsseldorf, Vossloh Kiepe Main Line, APS, Vossloh Locomotives
		IRIS	Vossloh Kiepe Austria, Vossloh Rail Services, Kiepe Main Line
		EMAS	In 2015 bei Vossloh Electrical Systems

Rating/ Ranking		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Seit 2008 ist Vossloh in mehreren Nachhaltigkeitsrankings gelistet und gehört zum Anlageuniversum von oekom research sowie zum Kempen/SNS SRI ▶ Vossloh hat sich sieben Mal am Carbon Disclosure Project (CDP) beteiligt ▶ In 2015 nahm Vossloh zum wiederholten Male am vigeo Rating teil
--------------------	---	--

Vossloh 2015

Vossloh fokussiert auf Nachhaltigkeit

Umwelt



- ▶ Einführung eines Energiemanagementsystems im Geschäftsbereich Core Components in 2014, Integration in bereits bestehende Managementsysteme in 2015 geplant
- ▶ Neues Technologiezentrum in Reichshoffen entspricht sämtlichen aktuellen Anforderungen im Hinblick auf Wärmedämmung und Energieeinsparung
- ▶ 800 qm große Photovoltaikanlage bei Customized Modules in Luxemburg produziert rund 600 MWh Strom im Jahr und deckt etwa 1/5 des Stromverbrauchs am Standort
- ▶ Aufbau eines Umweltschutzmanagementsystems bei Lifecycle Solutions in 2016
- ▶ Fortlaufende Beteiligung am Klimaschutzprojekt ÖKOPROFIT
- ▶ Angebot an umweltfreundlichen Produkten für den Bahn- und Busverkehr, z.B. Minimierung der Lärm- und CO2-Emissionen durch „Zero-Emission“ Elektrobusse

Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz



- ▶ Aufbau einer Arbeitssicherheitskultur im Vossloh-Konzern genießt oberste Priorität:
 - Gründung Work Safety Committee (WSC) auf Konzernebene in 2012, Etablierung von Arbeitssicherheitsgremien auf Geschäftsfeldebene; Verabschiedung konzernweit verbindlicher Arbeitsschutzpolitik in 2013, oberstes Ziel: Null-Unfall-Strategie
 - Umsetzung verschiedener Maßnahmen im Alltag, z.B. Betriebsanweisungen, sicherheitstechnische Begehungen, Gefährdungsbeurteilungen
 - Kurzfristiges Ziel des Vossloh-Konzerns für 2015: 30 % weniger Unfälle
- ▶ In 2013 Einführung der zentralen Abteilung EHS (Environment, Health & Safety) im Geschäftsbereich Core Components, Etablierung von EHS-Policies an allen Standorten
- ▶ Diverse Angebote zum betrieblichen Gesundheitsmanagement

Vossloh 2015

Vossloh fokussiert auf Nachhaltigkeit

Mitarbeiter & Soziales



- ▶ Breites Angebot an internen und externen Trainings- und Entwicklungsmaßnahmen für Vossloh-Mitarbeiter, z.B. Vossloh-Akademie, „We lead Vossloh“, Leaders Lounge
- ▶ Kooperationen der Vossloh AG sowie der Tochtergesellschaften mit Schulen und Universitäten
- ▶ Systematische Personalidentifizierung und -entwicklung ist Schwerpunkt der HR-Strategie von Vossloh; Internationale HR-Community sorgt für konzernweite Nachfolgeplanung, Laufbahnplanung sowie Ausbau des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes
- ▶ Förderung von Hochschulforschungsprojekten durch die Karl-Vossloh-Stiftung seit 1995; alle zwei Jahre Vergabe des Karl-Vossloh-Preises für herausragende Leistungen im Bereich der schienengebundenen Mobilitätsforschung

Compliance



- ▶ Prinzip der „Zero Tolerance“ bei Verstößen gegen Recht und Gesetz
- ▶ Regelkonformes Handeln und Verhalten im Konzern durch Verhaltenskodex sichergestellt, Code of Conduct seit 2007 in 14 Sprachen erschienen
- ▶ Ergänzende Richtlinien für länderspezifische Besonderheiten, die alle auf dem allgemeingültigen Verhaltenskodex des Vossloh-Konzerns aufsetzen, wahren Einhaltung rechtlicher und ethischer Anforderungen
- ▶ Compliance-Organisation sorgt für Verankerung der Verhaltensgrundsätze und Richtlinien im gesamten Konzern, z.B. durch eine Vielzahl weltweiter Präsenzveranstaltungen und elektronischen Schulungen (sogenannte E-Learning-Programme) für alle Vossloh-Mitarbeiter
- ▶ Compliance-Organisation beruht zum einen auf internen, lokalen Compliance Officern und zum anderen auf weltweit benannten Ombudspersonen

Finanzkalender und Ansprechpartner

Finanzkalender

- ▶ 29. Oktober 2015 Zwischenbericht per 30. September 2015
- ▶ März 2016 Veröffentlichung Konzernabschluss 2015

Kontaktdaten für Investoren:

- ▶ Lucia Mathée, MATHEE GmbH
- ▶ E-Mail: investor.relations@ag.vossloh.com
Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-609
Fax: +49 (0) 23 92 / 52-219

Kontaktdaten für die Medien:

- ▶ Lucia Mathée, MATHEE GmbH
- ▶ E-Mail: presse@ag.vossloh.com
Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-608

www.vossloh.com

